

Vorausschauende Wartung mit Apama 9.10

Die Software AG hat eine kostenlose Community-Edition ihres Datenstrom-Analysepakets Apama herausgegeben. Das Programm interpretiert Beschreibungen von Datenmustern in der Sprache PMML (Predictive Model Markup Language) und überwacht mit diesen Vorgaben großvolumige Datenströme. So kann es zum Beispiel Sensordaten einer Maschine auf Hinweise einer drohenden Störung überwachen und rechtzeitig eine Wartung veranlassen. Dabei vermag die Software sowohl empfangene Daten offline auf wiederkehrende Muster zu analysieren als auch in Echtzeit nach bestimmten Signaturen im Datenstrom zu lauschen. Laut Hersteller kann sie mit diesem Ansatz um Größenordnungen schneller reagieren als herkömmliche, datenbankorientierte Mustererkennungen.

Die Community-Edition ist im Funktionsumfang gegenüber der kommerziellen Edition abgespeckt und erklärtermaßen für kleinere Anwendungen gedacht. Auf der Community-Website können Apama-Nutzer ihre Erfahrungen und Anwendungen austauschen.

(hps@ct.de)

Community-Website: ct.de/yjaz

InLoox now! verwaltet Aufgaben agil

Eine im Microsoft Office Store erhältliche kostenlose Erweiterung erschließt dem Web-gestützten Projekt-Managementsystem „InLoox now!“ zusätzliche Funktionen zur Aufgabenverwaltung. Damit kann man per E-Mail aus Outlook heraus projektbezogene und -unabhängige Aufgaben für sich selbst oder Kollegen erzeugen. Anders als bei der Funktion, die Outlook serienmäßig mitbringt, lassen sich die über InLoox now! verschickten Aufgaben im Team bearbeiten. Der Fortschritt dabei lässt sich im Rahmen der Projektbetreuung detailliert verfolgen, und bei Bedarf kann man einzelne Aufgaben mit den Projekt-Management-Funktionen umdelegieren. Mit dem Web-Dienst InLoox now! soll es auch möglich sein, die Aufgaben auf einem virtuellen Kanban-Board zu veröffentlichen, damit sich Team-Mitglieder in Eigeninitiative für die Erledigung eintragen.

Außerdem haben die Entwickler dem Web-Dienst einen Backup-Service spendiert. Dieser sichert als Hintergrundjob kontinuierlich alle Daten der Projektdatenbank, sodass man je nach Typ des Abonnements bis zu 7 oder 30 Tage alte Daten kostenlos wiederherstellen kann.

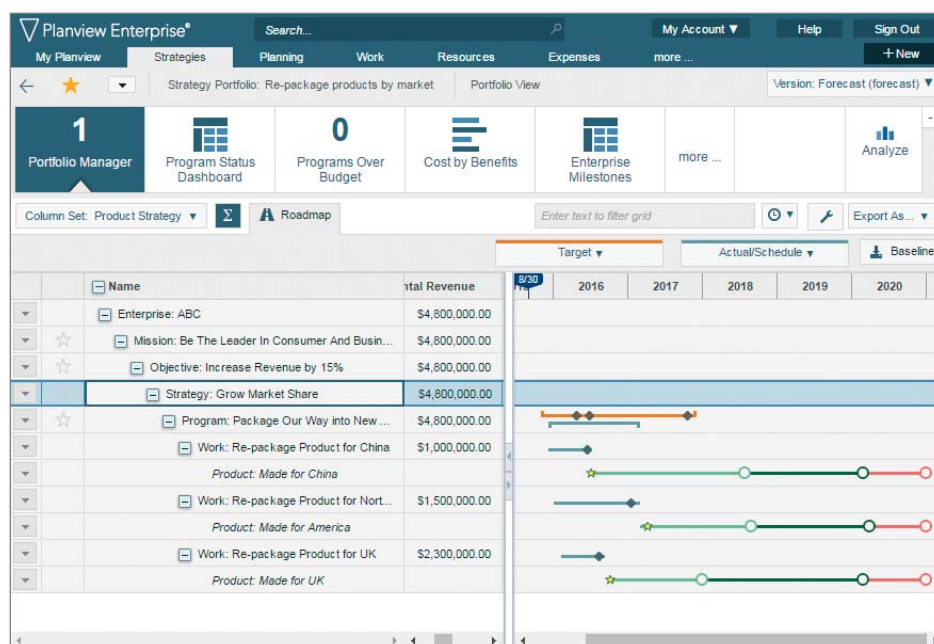
(hps@ct.de)

Projekte koordinieren mit PlanView Enterprise 12

Das Projekt-Portfolio-Managementsystem (PPM) Planview Enterprise 12 soll Geschäftsführern, Projektleitern und -mitarbeitern die strategische Planung von Projektarbeiten erleichtern. Damit können laut Hersteller alle Anwender des Systems an der Ressourcenzuteilung und Priorisierung einzelner Projekte mitwirken. Die Software umfasst Funktionen, um projektübergreifende strategische Roadmaps aufzustellen. Außerdem kann man Verzögerungen in einem Projekt direkt bei der

Abwicklung anderer Projekte berücksichtigen. Sowohl Zeitpläne als auch Finanz-Budgets lassen sich über mehrere Projekte zusammenfassen. Die überarbeitete Zeiterfassung soll zusammen mit erweiterten Reportfunktionen prägnantere Ergebnisberichte liefern und außerdem der Projektplanung zugute kommen. Zur flexiblen Auswertung von Projektdaten kooperiert Planview Enterprise jetzt mit dem Web-Dienst Microsoft Power BI.

(hps@ct.de)



Die Ressourcen-Übersichten von Planview Enterprise 12 geben im überarbeiteten, flachen Ribbon-Output Auskunft über alle Aktivitäten im Portfolio eines Projekt-Büros. Die Auflistung lässt sich chronologisch oder nach kaufmännischen Gesichtspunkten sortieren.